

PFARREI OTTERING



Fastenpfarrbrief

2021

15.02. – 14.03.

07-10



Hl. Josef in der Pfarrkirche „Hl. Familie“
in Altenstadt a.d. Waldnaab

Liebe Mitchristen,

Papst Franziskus hat zu meiner und hoffentlich auch zu Ihrer Freude ein „Jahr des Heiligen Josef“ ausgerufen! **Mein Namenspatron** prägt mich seit vielen Jahren und ich entdecke immer wieder etwas Neues an ihm, das mich auf meinem Glaubensweg weiterbringt. Früher fand ich meinen Namen altmodisch, jetzt würde ich ihn gegen keinen Namen dieser Welt eintauschen wollen. Zusammen mit meinem Vater, der auch Josef heißt, habe ich vor vielen Jahren eine große Josefifeier in meiner Heimatpfarre organisiert, zu der ca. 50 Josef und eine Josefine gekommen sind. Auch in der Pfarrei Ottering war es mir von Anfang an ein Anliegen, die Josefifeier hochzuhalten. Bisher durfte ich 3 von meinen insgesamt 300 Täuflingen auf den Namen Josef taufen. Das ist jedes Mal wieder aufs Neue ein berührender Moment.

Ich habe in einem älteren **Regensburger Bistumsblatt** Folgendes dazu gelesen:

„Der gute alte Josef. Wahlweise Sepp oder Beppi. Kein anderer Vorname steht derart für die weiß-blaue Identität, verströmt so viel Heimatgefühl, wirkt so beruhigend auf das Ohr des bajuwarischen Traditionalisten. In einer Welt voller Kevins, Justins und Marvins möchte man jeden spontan umarmen, der sein Kind heute noch auf den Namen Josef tauft. Sepp klingt kompromisslos, geradeheraus, bodenständig.“

Der Monat März ist von jeher dem Hl. Josef geweiht. Am 19. März feiern wir sein Hochfest und am 1. Mai gedenken wir ihm als Arbeiter.

„Mit väterlichem Herzen (patris corde) liebte Josef Jesus, der in allen vier Evangelien „der Sohn Josefs“ genannt wird.“ Mit diesen Worten beginnt der Hl. Vater sein Apostolisches Schreiben „Patris corde“, das am 08. Dezember 2020 erschienen ist. Anlass ist das 150jährige Jubiläum, das Josef zum Schutzpatron der gesamten katholischen Kirche von Papst Pius IX. ernannt wurde. Mit dem 08. Dezember 2020 beginnend bis zum 08. Dezember 2021 hat Papst Franziskus darum ein „Jahr des heiligen Josef“ ausgerufen. In seinem Schreiben beleuchtet der Papst mehrere Aspekte dieses bemerkenswerten Mannes, unter anderem Josef als geliebter Vater und Josef als Arbeiter. Hintergrund des Schreibens ist aber auch die Covid-19 Pandemie: Diese habe verdeutlicht, welche Bedeutung gewöhnliche Menschen haben – all jene, die sich jenseits des Rampenlichts tagtäglich in Geduld üben und Hoffnung verleihen, indem sie Mitverantwortung säen. Genauso, wie der heilige Josef, „dieser unauffällige Mann, dieser Mensch der täglichen, diskreten und verborgenen Gegenwart“, so Franziskus.

Vollständig nachlesen können Sie dieses sehr empfehlenswerte Dokument unter:

http://www.vatican.va/content/francesco/de/apost_letters/documents/papa-francesco-lettera-ap_20201208_patris-corde.html

Nutzen auch wir mit dem Papst die Gelegenheit, die große Fürsprecherkraft dieses Heiligen zu erfahren und empfehlen wir uns seinem Schutz an!

Unser **Titelbild** zeigt den **Hl. Josef mit hochgekrempeelten Ärmeln!** Diese Heiligenfigur steht in der Pfarrkirche „Hl. Familie“ in Altenstadt a.d. Waldnaab. Vielleicht kann sie uns an den Auftrag erinnern, den wir als Christen gegenüber unserem Mitmenschen haben, auch wenn der Hl. Josef nicht unser Namenspatron ist. **Zwei Gebete** mögen das verdeutlichen:

Heiliger Josef,
du hast nicht viele Worte gemacht. Als Handwerker warst du ein Mann der Tat. In der Gefahr hast du Maria und ihr Kind nicht verlassen. Deine Arbeitskraft hast du eingesetzt, um für Maria und Jesus zu sorgen. Hilf uns, dass wir nach deinem Vorbild unsere Fähigkeiten da einsetzen, wo sie gebraucht werden. Gib, dass wir uns von den Problemen dieser Welt nicht entmutigen lassen, sondern da anpacken, wo eine helfende Hand benötigt wird. Amen.

Josef, steh auf!
Steh auf, der du enttäuscht bist.
Steh auf, der du keine Hoffnung mehr hast.
Steh auf, der du an die Eintönigkeit gewöhnt bist
und nicht mehr glaubst, dass man Neues schaffen kann.
Steh auf, denn Gott ist daran, alle Dinge neu zu schaffen.
Josef, steh auf!
Steh auf, der du dich an die Gaben Gottes gewöhnt hast.
Steh auf, der du die Fähigkeit zu staunen verlernt hast.
Steh auf, der du das Vertrauen verloren hast, Gott Vater zu nennen.
Steh auf und beginne, wieder voller Bewunderung für die Güte Gottes zu sein.
Josef, steh auf! Steh auf, der du leidest.
Steh auf, wenn es dir scheint, dass das Leben dir viel verweigert hat.
Steh auf, wenn du dich ausgeschlossen, verlassen, beiseitegeschoben fühlst.
Steh auf, denn Christus hat dir seine Liebe gezeigt und hält für dich die Verwirklichung einer unverhofften Möglichkeit bereit.
Steh auf! Josef, steh auf! Amen.
(Nach einem Gebet vom Papst Johannes Paul II.)

Noch eine rein weltliche Randnotiz: Es bleibt daran zu erinnern, dass der bisher beliebteste und erfolgreichste Trainer des FC Bayern München, nämlich Jupp Heynckes, auch den Namen des Hl. Josef trägt. Jupp ist die rheinische Kurzform von Josef.

Wir wünschen Ihnen eine gesegnete und fruchtbare Fastenzeit!
Ihr Pfarrer Josef Hausner, Pfarrvikar Bonaventure Ukatu, Pastoralpraktikant Suresh Babu Kanumuri, Pastoralreferentin Melanie Fröbus und Pfr. i. R. Josef Forstner

Wir feiern Gottesdienst:

Samstag, 13. Februar, Marien-Samstag

16.00 Ottering: Fatimarosenkranz

18.00 Dornwang: Vorabendmesse (Pfr)
+ 06.02.1996 Josef Eisenschink 68 J (R. Maißer)
+ 08.02.2015 Rudolf Heilmeyer 76 J
+ 08.02.2019 Xaver Weber 78 J
+ 10.02.2016 Maria Heilmeyer 75 J
+ 11.02.2002 Johann Ringlstetter 68 J
+ 11.02.2008 Adelheid Schreier 58 J (W. Fuchs)
+ 12.02.2009 Franz Kerscher 65 J (Obermeier)
+ 12.02.2012 Johann Beer 75 J (Reindl)
+ 13.02.1991 Marie Schmid 77 J L: Irene Weigl



18.00 Moosthenning: Vorabendmesse (PVB)
+ 09.02.1992 Alfons Maier 56 J
+ 09.02.2009 Katharina Neumeier 84 J (Kopfmüller)
+ 10.02.1997 Michael Höhenberger 58 J
+ 13.02.2012 Erni Ruprecht 74 J
+ 15.02.2017 Anna Wilfert 80 J
L: Gabi Haller, K: Brigitte Huber

Sonntag, 14. Februar, 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Schrifttexte L1: Lev 13, 1-2. 43ac. 44ab. 45-46 L2: 1Kor 10, 31 - 11, 1 Ev: Mk 1, 40-45

9.00 Thürnthening: Hl. Messe (Pfr)
Fam. Anton Kargel f. beiders. + Eltern u. Schwestern
Antonia Kutenhofer f. + Anton Stauch u. Verwandtschaft
Fam. Kutenhofer f. + Mutter u. Oma z. Sterbetag
Elisabeth Weichslberger f. + Eltern u. Neffen
Josef u. Fanny Kerscher f. + Hildegard Ferstl
Anna Ismair f. + Schwiegereltern z. Sterbetag
Erna Vetterl f. + Ehemann, Vater u. Opa
Geschwister Wenninger f. + Hans Weinzierl (Ottering)
Franz Wenninger f. alle verst. Thürnthening L: Minigruppe S2

9.00 Lengthal: Hl. Messe (PVB)
Illi Roglmeier f. + Angehörige
Fam. Günther Baumann f. + Mutter
Hubert u. Theresia Zehentbauer f. + Josef Roglmeier und + Martina Vogl
Rosi Sachs f. + Marianne Jungbauer
L: Günther Kutzi, Johann Hobmaier

10.15 Ottering: Pfarrmesse m. Hl. Amt (PVB)
 Johann Binder f. + Ehefrau Katharina Binder
 Fanny Spielbauer f.+ Eltern u. Verwandtschaft
 Siegfried u. Annemarie Schmid f. + Eltern u. Großeltern
 Fam. Krammer f. + Oma z. Sterbetag
 Fam. Krammer f. + Mutter z. Sterbetag
 Geschwister Schneil f. + Vater Johann Schneil
 Elfriede Eiserle f. + Andreas Weiß
 Fam. Rudolf Ammer f. + Georg Birgmeier
 Rosa Landes f. + Eltern, Brüder u. Verwandtschaft
 L: *Carolin Füßl*

10.15 Rimbach: Hl. Messe (Pfr)
 + 04.02.1997 Michael Marksteiner 77 J
 + 07.02.1991 Michael Braun 57 J
 + 08.02.1998 Therese Schwimbeck 77 J
 + 09.02.1991 Johann Nüßl 84 J (Gehwolf)
 + 09.02.2000 Walter Dotzauer 49 J
 + 10.02.1994 Anna Schwimbeck 85 J
 L: *Anna Stieberger*

13.00 Dornwang: Rosenkranz

13.00 Thürnthening: Rosenkranz



Beginn der österlichen Bußzeit - Fastenzeit

Mittwoch, 17. Februar, Aschermittwoch Gebotener Fast- und Abstinenztag

Schrifttexte L1: Joel 2, 12-18 L2: 2Kor 5, 20 - 6,2 Ev: Mt 6, 1-6. 16-18



16.00 Ottering: **Schülergottesdienst** mit anschl. Aschenauflegung (Pfr)

18.00 Ottering: Hl. Messe mit anschl. Aschenauflegung (Pfr)
 Frauenkongregation Ottering f. + Mitglied Maria Weikl
 Lina Weichselgartner f. + Ehemann u. Geschwister
 Seniorenclub Ottering f. + Johann Kollmannsberger
 L: *Franz Guggenberger*

18.00 Rimbach: Hl. Messe mit anschl. Aschenauflegung (PVB)
 Irene Huber f. + Mutter Frieda Luger

18.00 Moosthenning: Hl. Messe mit anschl. Aschenauflegung (FJ)
 Geschwister Viehbeck f. + Bruder Mario Viehbeck
 Kirchenchor Moosthenning f. + Chormitglied Angela Zimbaluk
 L: *Roswitha Ettengruber K: Theresia Ederer*

Donnerstag, 18. Februar, Donnerstag nach Aschermittwoch

16.00 Thürnthening: Hl. Messe mit anschl. Aschenauflegung (Pfr)
 Fam. Theresia Bosshardt f. + Eltern, Schwester Maria u. Bruder Alfons
 L: *Minigruppe W3*

18.00 Lengthal: Hl. Messe mit anschl. Aschenauflegung (PVB)
 Evelyn Protschka f. + Oma Hedwig Schweininger

Freitag, 19. Februar, Freitag nach Aschermittwoch

18.00 Dornwang: Hl. Messe mit anschl. Aschenauflegung (PVB)
 Geschwister Wiesbeck f. + Mutter Centa Wiesbeck
 L: *Martin Wiesbeck*

18.00 Piflas/Landshut: **MAISL** – Modernes Abendgebet im
 Scheinwerferlicht
Thema: „Würfelspiel“

Samstag, 20. Februar, Samstag nach Aschermittwoch

18.00 Ottering: Vorabendpfarrmesse mit Hl. Amt (Pfr)
 Christine Höpfler f. + Vater u. Opa
 Martha Weiß f. + Mutter z. Geburtstag u. Vater
 Fam. Weikl f. + Mutter u. Oma z. 85. Geburtstag
 Anna Nürnberger m. Kindern f. + Ehemann u. Vater z. Sterbetag
 Johanna u. Sebastian Labermeyer f. + Bruder u. Schwager Lorenz Ingerl
 Maria Landes f. + Eltern
 Maria Landes f. + Therese Christl
 Karolina Birgmeier m. Kindern f. + Ehemann, Vater u. Opa
 Karolina Birgmeier f. + Hilde Ferstl
 Nicole u. Alexandra Fischer f. + Mutter
 L: *Marianne Keimig*

18.00 Rimbach: Vorabendmesse (PVB)
 + 19.02.1999 Ludwig Held 53 J
 + 22.02.1996 Otto Lagleder 89 J (ehem. Expositus)
 + 24.02.1997 Hildegard Köhler 75 J
 + 25.02.1992 Alfons Seidl 67 J
 + 25.02.1994 Maria Eisenschink 83 J
 + 25.02.2004 Anna Englberger 75 J (Schwimbeck)
 L: *Michael Schwimbeck*



Sonntag, 21. Februar, 1. FASTENSONNTAG

Schrifttexte L1: Gen 9, 8-15 L2: 1Petr 3, 18-22 Ev: Mk 1, 12-15

9.00 Moosthenning: Hl. Messe (Pfr)

+ 18.02.2004 Georg Kögl 90 J
+ 20.02.1996 Anni Buchner 70 J (Graßl)
+ 20.02.2015 Sr. Alfonsa Kersch 79 J. (Schmidbauer)
+ 22.02.2019 Elisabeth Pötschke 92 J
L: *Brigitte Hoffmann* K: *Johanna Ferstl*

9.00 Dornwang: Hl. Messe (FJ)

+ 15.02.1991 Franz Albert Scholz 27 J (Märkl)
+ 15.02.2019 Josef Fuchs 80 J
+ 18.02.1991 Richard Giebl 84 J
+ 20.02.2011 Anna Reindl 98 J
+ 23.02.2014 Johann Mittermeier 75 J
+ 23.02.2016 Alois Huber 89 J
+ 24.02.1994 Franz Berenz 75 J (Seyfried)
+ 24.02.2012 Maria Mühlbauer 96 J (Raaber)
L: *Mariele Galliwoda*



10.15 Lengthal: Hl. Messe (Pfr)

musikalische Gestaltung:

Gabi Trost (Klarinette) u. Regina Frank (Zither)
Erika Liegeder f. + Mutter zum Sterbetag
L: *Franziska Meindl, Albert Gangl*

10.15 Thürnthening: Hl. Messe (PVB)

Fam. Maria Hoffmann f. + Ehemann u. Vater z. Sterbetag,
Schwiegereltern u. Angehörige
Fam. Maria Hoffmann f. + Eltern, Großeltern u. Angehörige
Agnes Ismair f. + Geschwister
Fam. Johann Held f. + Hilde Ferstl
Franz Wenninger f. + Freunde u. Schulkameraden
L: *Minigruppe S3*

13.00 Dornwang: Rosenkranz Thürnthening: Rosenkranz

18.00 Moosthenning: Kreuzwegandacht

Montag, 22. Februar, KATHEDRA PETRI

19.00 Forst: Hl. Messe (PVB)

+ 11.02.2007 Katrin Peter 21 J
+ 12.02.1995 Maria Mitterhuber 65 J (Ehm)
+ 15.02.2009 Kurt Maschinski 81 J
+ 15.02.2019 Lidwina Landes 85 J

Dienstag, 23. Februar, Hl. Polykarp

16.00 Ottering: Hl. Messe (Pfr)

Fam. Resi Brunner f. + Ehemann z. Sterbetag
Resi Brunner f. + Eltern z. Sterbetag
Karolina Birgmeier f. + Maria Weigl
Seniorenclub Ottering f. + Johann Weinzierl
L: *Roman Schütz*

17.30 Lengthal: Kreuzwegandacht

18.00 Lengthal: Hl. Messe (PVB)

Hubert u. Theresia Zehentbauer f. + Theresa Högl u. Egon Rosenheimer

18.00 Rimbach: Kreuzwegandacht

Mittwoch, 24. Februar, HL. MATTHIAS

16.00 Ottering: **Schülergottesdienst** (Wortgottesdienst) mit
Segnung der Erstkommunionkerzen

Donnerstag, 25. Februar, Hl. Walburga

16.00 Thürnthening: Hl. Messe (Pfr)

Karolina Ismair zum Dank der Muttergottes für immerwährende Hilfe
L: *Minigruppe W1*

18.00 Rimbach: Hl. Messe (PVB)

Geschwister Seidel f. + Mutter Maria Seidel

Freitag, 26. Februar, Freitag der 1. Fastenwoche

18.00 Dornwang: Hl. Messe (PVB)

+ 25.02.2018 Rudolf Mittermeier 66 J
+ 30.08.2014 Philomena Mittermeier 64 J
+ 25.02.2020 Wilhelm Göllner 60 J
+ 26.02.2001 Franziska Auer 81 J (Reitmayer)
+ 28.02.2001 Peter Bux 79 J

Samstag, 27. Februar, Samstag der 1. Fastenwoche

15.00–16.30 Moosthenning (Pfarrheim):

Firmaktion: Jonglieren lernen mit Don Bosco (Anmeldung nötig)
Näheres in der Rubrik „Firmung“ des Pfarrbriefes

18.00 Lengthal: Vorabendmesse (PVB)

Gisela Pölsterl mit Kindern f. + Ehemann u. Vater zum Sterbetag
F. Kirchner f. + Ehefrau Ursula Kirchner
L: *Maria Brandl, Markus Klein*

Sonntag, 28. Februar, 2. FASTENSONNTAG

Caritas-Kollekte

Hirtenwort unseres Bischofs Rudolf Voderholzer

Zählung der sonntäglichen Gottesdienstteilnehmer

Schrifttexte L1: Gen 22, 1-2. 9a. 10-13. 15-18 L2: Röm 8, 31b-34 Ev: Mk 9, 2-10

9.00 Ottering: Pfarrmesse m. Hl. Amt (PVB)

Fam. Max Kühbeck f. + Vater u. Opa z. Sterbetag
Margarete Eicher f. + Ehemann z. Sterbetag
Hans Spielbauer f. + Sohn Rainer z. Sterbetag
Maria Zeiler f. + Ehemann u. Vater z. Sterbetag
Fam. Stefan Zeiler f. + Vater u. Bruder Richard
Brigitte Baumgartner f. + Ehemann u. beiders. + Eltern
Johann Maier f. + Eltern, Schwester u. Angehörige
Ludwig Meier f. + Ehefrau z. Sterbetag
Fam. Hermann Meier f. + Mutter
Elfriede Einhellig f. + Eltern Michael u. Martha Kalteis z. Sterbetag d.
Mutter

L: Margit Weinzierl



9.00 Thürnthening: Hl. Messe (Pfr)

Monika Klimm f. + Mutter Eugenie Ruhstorfer z.
Sterbetag
Angela Gangl f. + Vater u. Opa
Rudolf, Martina u. Simon Haug f. + Mutter u. Oma
Franz Wenninger f. alle Armen Seelen
L: Minigruppe S1



10.15 Dreifaltigkeitsberg: Messbundamt (Pfr)

musikalische Gestaltung: Gabi Trost (Klarinette)
Monatsamt des Messbunds Dreifaltigkeitsberg
L: Ramona Weiher

10.15 Moosthenning: Hl. Messe (FJ)

+ 26.02.2013 Reinhard Menzel 35 J (Rieder)
+ 27.02.1993 Msgr. Josef Schleicher 84 J
+ 01.03.2013 Karolina Kögl 86 J
+ 01.03.2019 Elisabeth Eingärtner 80 J
+ 02.03.2019 Hermann Göb 86 J
L: Marion Spanner K: Brigitte Huber

13.00 Thürnthening: Rosenkranz

18.00 Moosthenning: Kreuzwegandacht

Dienstag, 02. März, Dienstag der 2. Fastenwoche

16.00 Ottering: Hl. Messe (Pfr)

Nicole Fischer f. + Vater z. Sterbetag
Seniorenclub Ottering f. + Maria Weikl
Unbekannt zu Ehren der Muttergottes
L: Suresh Babu Kanumuri

17.30 Lengthal: Kreuzwegandacht

18.00 Lengthal: Hl. Messe (PVB)

18.00 Rimbach: Kreuzwegandacht

Mittwoch, 03. März, Sel. Liberat Weiß u. Gefährten

16.00 Thürnthening: **Schülergottesdienst** (Wortgottesdienst)

18.00 Moosthenning: Hl. Messe (Pfr)

Bfz.-Stiftung f. + Eheleute Georg u. Agnes Wallner
Geschwister Viehbeck f. + Bruder Mario Viehbeck

Donnerstag, 04. März, Hl. Kasimir

Gebetstag um geistliche Berufe

16.00 Thürnthening: Hl. Messe (Pfr)

Erna Wenninger f. + Vater u. Opa
L: Minigruppe W2

18.00 Rimbach: Hl. Messe (PVB)

Paula Biller f. + Ehemann Johann Biller

19.00 Ottering: **MAISL** – Modernes Abendgebet im Scheinwerferlicht
Thema: „Würfelspiel“

Freitag, 05. März, Freitag der 2. Fastenwoche

18.00 Rimbach: **Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen** –
Frauen aller Konfessionen laden ein

19.00 Ottering: **MAISL** – Modernes Abendgebet im Scheinwerferlicht
Thema: „Würfelspiel“

Samstag, 06. März, Hl. Fridolin von Säckingen

18.00 Thürnthening: Vorabendmesse (PVB)

Rudolf Haug f. + Ehefrau Maria z. Sterbetag
Erna Vetterl f. + Eltern u. Geschwister
Fam. Böhm f. + Sohn Erich
L: Minigruppe S2

- 18.00 Dornwang: Vorabendmesse (Pfr)
 + 01.03.2011 Heinrich Baumann 77 J
 + 03.03.1998 Johann Maißer 40 J
 + 03.03.2006 Schw. Maria Lietbalda Hölzl 92 J
 + 05.03.1993 Rudolf März 69 J
 + 05.03.1996 Josef Belevics 75 J
 + 05.03.2019 Maria Kerber 82 J
 + 06.03.1998 Mathilde Heilmeier 83 J
 + 06.03.2002 Ludwig Kiermeier 72 J
 + 07.03.1995 Wenzel Werschnik 83 J
 + 07.03.2004 Leni Suttner 62 J (Reyser)



L: Anita Weindl

Sonntag, 07. März, 3. FASTENSONNTAG

Schrifttexte L1: Ex 20, 1-17 (KF: 20, 1-3. 7-8. 12-17)
 L2: 1Kor 1, 22-25 Ev: Joh 2, 13-25

- 9.00 Lengthal: Hl. Messe (Pfr)
 Theresia Zehentbauer f. + Eltern Regina u. Gregor Baumgartner z.
 Sterbetag
 Evelyn Protschka f. + Großeltern Hedwig u. Franz Schweininger, Onkel
 Franz u. Hans Schweininger, Cousin Christian Fischer
 L: Markus Klein, Franziska Meindl

- 9.00 Moosthenning: Hl. Messe (PVB)
 + 05.03.2007 Xaver Lacknermeier 74 J
 + 05.03.2012 Rosmarie Grassinger 64 J
 + 07.03.1998 Maria Moudry 73 J (Kreitmair)
 + 07.03.2017 Franz Schmiedsberger 50 J
 + 08.03.1995 Maria Grill 79 J
 + 09.03.1993 Georg Höhenberger 55 J
 + 09.03.2013 Anna Liebscher 96 J (Willert)
 L: Irmi Schneil K: Theresia Ederer



- 10.15 Ottering: Pfarrmesse m. Hl. Amt (Pfr)
musikalische Gestaltung: Gabi Trost (Klarinette) u. Regina Frank (Zither)
 Renate Weichselgartner f. + Willert u. Hertreiter Verwandtschaft
 Renate Weichselgartner f. + Schulfreunde u. immerwährende Hilfe
 Mariens
 Johann Höhenberger f. + Mutter z. Sterbetag
 Rudolf Höhenberger f. + Ehefrau z. Sterbetag
 Georg Hofmann f. + Ludwig u. Maria Bindl
 Ottilie Hofmann f. + Mutter z. Sterbetag
 Josef Weiß f. + Mutter Anna Weiß z. Sterbetag
 Rosina Weiß f. + Ehemann Johann Weiß
 Hans u. Christine Kalteis f. + Mutter u. Schwiegermutter z. Sterbetag
 Fam. Rudolf Ammer f. + Andreas Weiß
 L: Thomas Leeb

- 10.15 Rimbach: Hl. Messe (FJ)
 + 01.03.2013 Oskar Meier 63 J
 + 04.03.2008 Irmgard Wiesbeck 96 J (Spanner)
 + 08.03.1997 Anna Steinberger 65 J (Schwimmbeck)
 L: Robert Bruckmoser

- 13.00 Schöndorf: Kreuzwegandacht

- 13.00 Dornwang: Rosenkranz Thürnthening: Rosenkranz
 18.00 Moosthenning: Kreuzwegandacht

Montag, 08. März, Hl. Johannes von Gott

- 18.00 Moosthenning: Hl. Messe (PVB)
 Bfz.-Stiftung f. + Hobmeier'sche Verwandtschaft
 Seniorentreff Moosthenning f. + Fine Benkhauser

Dienstag, 09. März, Hl. Bruno von Querfurt und Hl. Franziska von Rom

- 16.00 Ottering: Hl. Messe (Pfr)
 Fam. Erna Weinzierl f. + Eltern
 Unbekannt für die Armen Seelen
 Ludwig Meier f. + Verwandtschaft
 L: Gerhard Bumeder

- 17.30 Lengthal: Kreuzwegandacht
 18.00 Lengthal: Hl. Messe (PVB)
 F. Kirchner f. + Ehefrau Ursula Kirchner

- 18.00 Rimbach: Kreuzwegandacht

Mittwoch, 10. März, Mittwoch der 3. Fastenwoche

- 19.30 Ottering: **Elternabend für die Erstkommunion 2021**

Donnerstag, 11. März, Donnerstag der 3. Fastenwoche

- 16.00 Thürnthening: Hl. Messe (Pfr)
 Rosenkranzbruderschaft Thürnthening f. + Mitglieder
 L: Minigruppe W3

- 18.00 Rimbach: Hl. Messe (PVB)
 Franz Seidel f. + Mutter Maria Seidel

Freitag, 12. März, Freitag der 3. Fastenwoche

- 18.00 Dornwang: Hl. Messe (PVB)
 Exp.Ki.Stiftung f. + Johann Englberger



„Spielraum. Sieben Wochen ohne Blockaden“, heißt das Motto der Aktion „7 Wochen ohne“. Gemeinschaften brauchen Regeln. Doch zu den Regeln gehört Spielraum. Und dessen Auslotung ist eine Kunst. Liebe und Gnade machen Regeln im Alltag anwendbar. Gemeinsam nach Lösungen zu suchen, obwohl man unterschiedlicher Meinung ist.

**Samstag, 13. März, Samstag der 3. Fastenwoche
Jahrestag (2013) der Wahl von Papst Franziskus**

Firmlingstag im Pfarrheim Moosthenning):

Gruppe I (Nachname A-L): 09.30 -12.00 Uhr

Gruppe II (Nachname M-Z): 14.30 -17.00 Uhr



13.00 Dreifaltigkeitsberg: **Hi. Tauffeier** von Magdalena Sturm (Pfr)

17.30 Ottering: Fatimariosenkranz

18.00 Ottering: Vorabendpfarrmesse m. Hl. Amt (PVB)

Georg Weiß f. + Mutter z. Sterbetag

Ludwig Weiß f. + Eltern

Maria Zeiler f. die Armen Seelen

Maria Zeiler f. + Ludwig u. Maria Bindl

Johann u. Renate Hien f. + Eltern

Fam. Attenhauser f. + Eltern

Fam. Georg Ruhstorfer f. + Georg Birgmeier

Christine Bäuml f. + Vater Johann Viehbeck z. Sterbetag u. Geburtstag

Nicole u. Alexandra Fischer f. + Mutter

Fam. Hofmann u. Fam. Piechotka f. + Eltern Rosa u. Josef Strohmaier

L: *Matthias Fischer*

18.00 Moosthenning: Vorabendmesse (Pfr)

+ 10.03.1995 Marie Wondras 93 J

+ 11.03.1996 Maria Hackl 71 J (Jobst)

+ 14.03.1998 Eduard Lux 63 J (Dittrich)

+ 16.03.1998 Anna Ettengruber 85 J

+ 18.03.1998 Rosina Hagn 79 J (Schachtner)

L: *Friedl Krumpholz* K: *Johanna Ferstl*



Sonntag, 14. März, 4. FASTENSONNTAG (Laetare)

Schrifttexte L1: 2Chr 36, 14-16. 19-23 L2: Eph 2, 4-10 Ev: Joh 3, 14-21

9.00 Rimbach: Hl. Messe (Pfr)

+ 12.03.1997 Josef Luger 70 J (Huber)

+ 12.03.2008 Anna Strigl 79 J (Ruhstorfer)

+ 14.03.1992 Andreas Ehrl 90 J (Schwimmbeck)

+ 14.03.2011 Johann Maier 73 J

L: *Veronika Strigl*

9.00 Lengthal: Hl. Messe (FJ)

Marielle u. Claudia Reindl f. + Mutter und Oma Anna Strigl

L: *Renate Kutzi, Renate Kutzi*

10.15 Thürnthening: Hl. Messe (Pfr)

musikalische Gestaltung: Gabi Trost (Klarinette)

Monika Klimm f. + Vater Konrad Ruhstorfer z. Sterbetag

Lotte Hertreiter f. + Eltern

Petra u. Nadine Eckleder f. + Eltern u. Großeltern

Weinfreunde Thürnthening f. + Mitglieder

Franz Wenninger f. + Verwandtschaft

L: *Minigruppe S3*

10.15 Dornwang: Hl. Messe (PVB)

+ 09.03.2011 Eveline Huber 80 J

+ 11.03.1991 Johann Englberger 95 J

+ 11.03.2017 Josef Wiesbeck 91 J

+ 12.03.2008 Zita Fuchs 81 J

+ 14.03.2007 Theresia Brandl 77 J (Sturm)

+ 15.03.1996 Anna Hilburger 76 J

+ 17.03.2020 Therese Maißer 87 J



L: *Christa Bux*

13.00 Thürnthening: Rosenkranz

18.00 Moosthenning: Kreuzwegandacht

E w i g e s L i c h t

Das 'Ewige Licht' brennt in den kommenden vier Wochen

in Moosthenning:	zwei Wochen von Dora Schmidbauer zwei Wochen von Johann Sturm
in Dornwang:	zwei Wochen von Fam. Elfriede Rohrmeier zwei Wochen von Fam. Annette Obermeier
in Rimbach:	vier Wochen von Fam. Scheuenpflug

Eucharistische Anbetung in Ottering

Jede Woche von Dienstag bis Freitag (06.30 Uhr – 07.00 Uhr)

und Samstag/ Sonntag/Feiertag (7.30 Uhr – 8.00 Uhr) besteht

die Möglichkeit der Begegnung mit Jesus Christus im Aller-

heiligsten Sakrament in der stillen Anbetung. Herzliche Einladung!



Sterbefälle:

Aus unserer Pfarrgemeinde sind uns in das Ewige Leben vorausgegangen:

Georg Bortmes, 94 Jahre, Rimbach, + 08.12.2020

Renate Nieberg, 102 Jahre, Moosthenning/Landshut, + 07.01.2021

Christine Fischer, 68 Jahre, Ottering, + 25.01.2021

Maria Schwimmbeck, 90 Jahre, Rimbach, + 29.01.2021



Den Angehörigen sprechen wir unsere Anteilnahme aus.

Aktuelle Informationen

Kollekten

Ein herzliches Vergelt's Gott für die Spenden zu folgender Kollekte:

Familien- u. Schulseelsorge

Ottering	Thürnth.	Moosth.	Lengthal	Dornwang	Rimbach
€ 37,99	k. Messe	€ 26,60	€ 41,00	k. Messe	€ 24,00
Gesamtbetrag:		€ 129,59			

Rimbach: Spende für Kirche

Für unsere Kirche in Rimbach ist eine Spende in Höhe von € 200,00 eingegangen. Ein herzliches Vergelt's Gott an die Spender.

Ehejubiläum in Regensburg

Am Sonntag 20. Juni 2021 oder am Sonntag 27. Juni 2021 lädt unser Hwst. Herr Bischof Rudolf Voderholzer wieder alle Jubelpaare (25, 40, 50, 55, 60 und mehrere Ehejahre) zur diözesanen Feier des Ehejubiläums nach Regensburg ein. Da zum jetzigen Zeitpunkt noch niemand abschätzen kann, wie die Pandemiesituation im Sommer 2021 sein wird, hoffen wir, dass das Ehejubiläum gebührend gefeiert werden kann. Wenn Sie an einem dieser Tage teilnehmen wollen, melden Sie sich bitte bis spätestens 27. April im Pfarrbüro in Ottering oder Dornwang an. Dort erfahren Sie Näheres zum Ablauf dieses festlichen Tages.

Musik in der Fastenzeit: Klarinette und Zither

Gabi Trost lebt seit drei Jahren in Thürnthenning. Die gebürtige Osttirolerin ist eine renommierte Klarinettistin und geht verschiedenen Lehrtätigkeiten in der Umgebung nach: Musikschule Essenbach, Landau a.d. Isar und MS-Vilsbiburg.

Frau Trost hat der Pfarrei Ottering angeboten, zusammen mit Regina Frank (Zither) den ein oder anderen Gottesdienst solistisch oder als Duett musikalisch zu gestalten. Sie werden jeden Fastensonntag in einer anderen Kirche der Pfarrei Ottering zu hören sein. Ort und Uhrzeit finden Sie in der Messordnung. Wir freuen uns sehr darauf. Weitere Informationen zu Gabi Trost finden Sie auf ihrer Homepage: <https://www.gabitrost-klarinette.at/>

Weitere Informationen zu Regina Frank, die in der wunderschönen Oberpfalz (Tirschenreuth) geboren ist und Zither studiert hat, finden Sie unter: <https://www.reginafrank-zither.de/>



Erstkommunion 2021

Erstbeichte

Die Erstbeichte der Kinder ist sehr gut verlaufen. Ich möchte auf diesem Weg allen Eltern, allen Müttern und Vätern, von ganzem Herzen danken, dass sie mit ihren Kindern das Beichten zuhause so fleißig geübt haben. Ich bin mir bewusst, dass die Vorbereitung heuer nicht optimal verlaufen konnte. Das regelmäßige Üben des Beichtens im Schulunterricht musste entfallen und die Kinder und Eltern waren angewiesen auf meine spontan erstellten Beichtvideos. Dennoch konnte ich feststellen, dass alle Kinder sehr gut vorbereitet waren und eine gute Beichte absolviert haben.



Elternabend Sakramentenvorbereitung Erstkommunion

Am Mittwoch, 10. März 2021 findet um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Johannes in Ottering der dritte und abschließende Elternabend zur Vorbereitung auf die Erstkommunion statt. Er widmet sich dem Thema „Eucharistie“. Außerdem besteht die Gelegenheit, noch offene Fragen bezüglich der Feier der Erstkommunion zu klären.

Ausgabe der Erstkommunionkleidung

Die Erstkommunionkinder dieses Jahres sind gebeten, sich mit einer Begleitperson zur Anprobe der liturgischen Gewänder im Pfarrheim Moosthenning einzufinden:

Kinder der Klasse 3a (Erstkommunion auf Dreifaltigkeitsberg)
am Montag, 12. April 2021 um 17.00 Uhr (nur Anprobe)

Kinder der Klasse 3b (Erstkommunion in Ottering)
am Montag, 12. April 2021 um 17.30 Uhr (Anprobe und Ausgabe)

Die Rückgabe der Gewänder (im gereinigten Zustand) der Klasse 3b ist
am Donnerstag, 22. April 2021 um 18.00 Uhr.

Die Ausgabe der Gewänder an die Kommunionkinder der Klasse 3a ist
am Donnerstag, 22. April 2021 um 18.30 Uhr.

Die Rückgabe der Gewänder (im gereinigten Zustand) der Klasse 3a ist
am Donnerstag, 29. April 2021 um 18.00 Uhr.

Bei Fragen oder Termenschwierigkeiten Info an Marion Spanner (08731-392072 oder 0162-4055182). Sie übernimmt dankenswerterweise diese Aufgabe. Bitte die Zeiten einhalten, vielen Dank!

Segnung und Ausgabe der Kommunionkerzen

Die Segnung und Ausgabe der Kommunionkerzen konnten am Fest Mariä Lichtmess (Darstellung des Herrn) am 2. Februar leider nicht stattfinden.

Die Kerzensegnung findet nun am **Mittwoch, 24. Februar 2021** im Rahmen eines Schülergottesdienstes statt: **um 16.00 Uhr in Ottering**

Dabei werden die Kerzen an die Kinder ausgegeben, soweit über die Pfarrei bestellt. Die Kinder, für die anderweitig Kerzen erworben wurden, sind gebeten, diese zur Feier mitzubringen. Bitte haben Sie Verständnis, dass die Schülergottesdienste momentan größtenteils in Ottering stattfinden müssen. Aber die Größe der Kirche ist für uns das entscheidende Kriterium in diesen Coronazeiten. Sie macht es möglich, das Ganze zu händeln.

Firmung 2021

Firmaktion: Jonglieren lernen mit Don Bosco

Wer kennt ihn nicht, den Heiligen Don Bosco, jenen italienischen Priester, der sich mit großem Eifer für benachteiligte Kinder und Jugendliche eingesetzt hat. Was für ein Mensch war er, wie konnte er die Jugendlichen so begeistern?

Die Firmlinge sind eingeladen, seine Lebensgeschichte kennenzulernen und das Jonglieren von Don Bosco zu lernen.

Anmeldung: im Pfarrbüro Ottering, Telefon: 08731/394960; Teilnehmerzahl begrenzt! Wir behalten uns mögliche Änderung durch Corona vor.

Termin: **27. Februar 2021** (15.00 Uhr – 16.30 Uhr) im Pfarrheim Moosthenning

Firmlingstag 2021

Der Firmlingstag findet am Samstag, **13. März 2021** im Pfarrheim in Moosthenning statt. Aufgrund der aktuellen Lage wissen wir jedoch noch nicht, ob wir diesen in gewohnter Weise durchführen können. Wir halten sie über den Dingolfinger Anzeiger, den Pfarrbrief und die Homepage auf dem Laufenden!
Gruppe I (Nachname A-L): 09.30 -12.00 Uhr
Gruppe II (Nachname M-Z): 14.30 -17.00 Uhr



Frauen

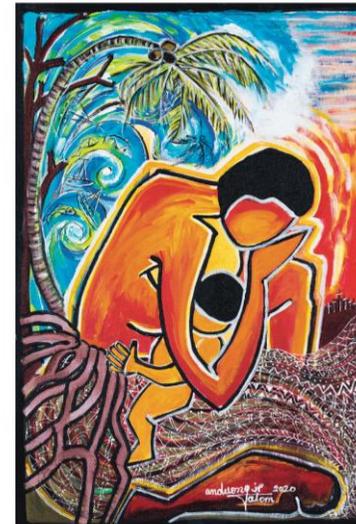
Worauf bauen wir? – Weltgebetstag der Frauen am 5. März 2021

Trotz der immer noch vorherrschenden Corona-Pandemie wird der Weltgebetstag der Frauen am 5. März 2021 stattfinden. Doch schon vorher können sich alle, die es möchten, im Gebet vereinen. Unter der Überschrift „Ein Gebet wandert über den Erdball ... Jeden Freitag beten wir für Solidarität in der Corona-Krise!“, reichen sich Frauen rund um den Globus jeden Freitag im Gebet die Hände. Solidarität mit Frauen und allen, die unter dem Coronavirus leiden, besonders mit denen, die am wenigsten Hilfe haben. Beten Sie mit – jeden Freitag, rund um die

Uhr, rund um die Welt. Mehr erfahren Sie unter www.weltgebetstag.de.

2021 kommt der Weltgebetstag von Frauen des pazifischen Inselstaats Vanuatu. „Worauf bauen wir?“, ist das Motto des Weltgebetstags, in dessen Mittelpunkt der Bibeltext aus Matthäus 7,24 bis 27 stehen wird. Felsenfester Grund für alles Handeln sollen Jesu Worte sein. Denn nur das Haus, das auf festem Grund steht, werden Stürme nicht einreißen, heißt es in der Bibelstelle bei Matthäus. Dabei gilt es, Hören und Handeln in Einklang zu bringen: „Wo wir Gottes Wort hören und danach handeln, wird das Reich Gottes Wirklichkeit. Wo wir uns daran orientieren, haben wir ein festes Fundament – wie der kluge Mensch im biblischen Text. Unser Handeln ist entscheidend“, sagen die Frauen in ihrem Gottesdienstentwurf.

Ein Ansatz, der in Vanuatu in Bezug auf den Klimawandel bereits verfolgt wird. Denn die 83 Inseln im pazifischen Ozean sind vom Klimawandel betroffen wie kein anderes Land, und das, obwohl es keine Industrialisierung ist und auch sonst kaum CO² ausstößt. Auch hier in Deutschland will der Weltgebetstag in diesem Jahr für das Klima tätig werden. Deshalb sind bienenfreundliche Samen im Sortiment, die dazu beitragen sollen, Lebensraum für Bienen zu schaffen und die Artenvielfalt zu erhalten (<https://www.eine-weltshop.de/weltgebetstag>).



© Weltgebetstag der Frauen

Weltgebetstag der Frauen

Frauen aller Konfessionen beten miteinander am **Freitag, 5. März 2021**. Bei uns findet der Wortgottesdienst um **18.00 Uhr in der Filialkirche St. Nikolaus** in Rimbach statt. Alle Frauenverbände der ganzen Pfarrei sowie alle interessierten Frauen sind herzlich eingeladen. An den Gottesdienst kann sich in diesem Jahr coronabedingt leider kein gemütliches Beisammensein anschließen.

Senioren

„Sorgenrucksack“

Alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Moosthenning, die zuhause in Pflege sind oder nicht mehr aktiv an der Gesellschaft teilnehmen können, sind aufgerufen, einen Brief mit all ihren Anliegen, Bitten und Gebeten zu schreiben. Dieser Brief möge dann in ein Kuvert gesteckt werden, gerne zusammen mit einem Rosenkranz oder einem Bild, und gut verschlossen werden. Die genaue Anschrift der Senioren und das Kennwort „Sorgenrucksack“ sollen bitte auf dem Kuvert gut sichtbar stehen. Diesen Brief mögen die Seniorinnen und Senioren durch Nachbarn oder Angehörige im Rathaus in Unterhollerau beim Einwohnermeldeamt abgeben. Sie landen anschließend sicher in einer geschlossenen Wahlurne und kein Brief wird weder im Rathaus noch bei der Segnung geöffnet. Gerne dürfen sich die Seniorinnen und Senioren auch bei Josef Ertl persönlich (Tel. 08731/91667) melden. Gerne hole er die Briefe ab und bringt sie anschließend ins Rathaus. **Am 1. Fastensonntag, 21. Februar 2021, werden die Briefe vom Rathaus zum Dreifaltigkeitsberg in einem Sorgenrucksack getragen.** Dort werden sie in der Dreifaltigkeitsbergkirche durch Pfarrer Josef Hausner gesegnet, mit der Bitte, dass Ihre Sorgen, Wünsche und Bedürfnisse erhört werden. Auf dem Rückweg werden die ersten Briefe in Rimbach, Dornwang, Unterhollerau und Lengthal unmittelbar zu Ihnen persönlich zurückgebracht. Natürlich geschieht dies unter Einhaltung der Hygienevorschriften. Die restlichen Briefe werden an den darauffolgenden Tagen überreicht. Für seine Tochter Carina und ihn ist es ein großes Anliegen, sich in dieser schwierigen Zeit, dem Thema „Sorgenbriefe“ zu widmen.



Gratulation

80. Geburtstag von Pfarrer i.R. Josef Forstner

Die Pfarrei Ottering gratuliert ihrem Ruhestandspfarrer Josef Forstner von ganzem Herzen zu seinem 80. Geburtstag. Ohne ihn könnten wir am Wochenende nicht jede Ortschaft mit einer Hl. Messe versorgen. Vielen Dank für deinen priesterlichen Dienst zum Wohl der Pfarrei und deine immerwährende Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft. Der Bitte, rund um seinen Geburtstag kein großes Aufsehen zu machen, komme ich hiermit nach.

Stellenausschreibung

Suche nach Reinigungskraft (Pfarrheim und Kirche Moosthenning)

Frau Johanna Grader aus Thürnthenning muss leider ihr Beschäftigungsverhältnis als Reinigungskraft für das Pfarrheim und die Kirche in Moosthenning aufgeben, da sie nun einer beruflichen Vollbeschäftigung nachgeht. Wir danken ihr für ihren Dienst und wünschen für die Zukunft beruflichen Erfolg und Gottes Segen.

Wer Interesse an dieser Aufgabe hat, möge sich bitte umgehend an Pfarrer Josef Hausner wenden. Arbeitsumfang: 3,5 Stunden pro Woche; 450 Euro Basis

Corona - Hinweis

Neben den bisher bekannten Sicherheitsmaßnahmen, die für die Feier der Gottesdienste zu beachten sind, gelten für den Aschermittwoch folgende zusätzliche Regelungen des Bistums Regensburg:

Nachdem der Priester das Segensgebet über die Asche gesprochen und sie ohne weitere Begleitworte mit Weihwasser besprengt hat, spricht er einmal für alle Anwesenden die im Römischen Messbuch enthaltene Formel: „Kehrt um und glaubt an das Evangelium“ oder „Bedenke, Mensch, dass du Staub bist und wieder zum Staub zurückkehren wirst“.

Dann reinigt der Priester seine Hände, setzt die Maske auf, um Nase und Mund zu bedecken, und legt denjenigen, die mit Maske zu ihm herantreten, die Asche auf oder nähert sich, wenn es angebracht ist, denjenigen, die an ihrem Platz stehen. Zur Form der Aschenauflegung: Der Priester nimmt die Asche und lässt sie auf das Haupt eines jeden fallen, ohne etwas zu sagen und ohne das Haupt zu berühren.



Bericht

MAISL „Gospel“: Meine gute Nachricht wäre ...

Am 28./29. Januar hatte Pfarrer Josef Hausner wieder zum modernen Abendgebet im Scheinwerferlicht (MAISL) in die Pfarrkirche eingeladen und versuchte dabei mit seinem Team im Rahmen dieser Gottesdienstform die frohmachende Botschaft Jesu den vielen Gläubigen zu verdeutlichen. Der Grundgedanke des Gottesdienstes war, dass gläubige Menschen der täglichen



Flut der vielen negativen Nachrichten, das Evangelium als die alles überwindende gute Nachricht gegenüberstellen sollen.

Mit dem Szenenbild aus der ARD-Tagesschau und der ersten guten Nachricht, dass wieder das MAISL stattfindet wurde die Gebetsstunde eröffnet. Begleitet wurde das Bild mit dem Gospel „The Baby Boy“ aus dem die Freude über die Menschwerdung Jesu förmlich zu spüren war. Pfarrer Josef Hausner fungierte als Tagesschausprecher und erklärte, dass Gospel (God spell) heute deshalb im Zentrum stehen, weil sie immer die gute Nachricht betonen wollen und man in dieser Feier sich an der frohmachenden Botschaft erfreuen wolle. Die Botschaft des zweiten Tagesschaubildes „Der Heiland ist geboren“ hat allen Menschen Freude gebracht, weil dadurch das Licht Gottes in die Welt kam. In der Lesung nach dem Epheserbrief wurde klar, dass wir selbst für die gute Nachricht verantwortlich sind. Wenn Paulus mit seinen Forderungen, „über eure Lippen komme kein böses Wort, sondern nur ein gutes, das den, der es braucht, aufbaut und denen, die es hören, Nutzen bringt!“ überall recht bekämen, gäbe es nur noch gute Nachrichten. In der Predigt sprach Pfarrer Hausner über die Gospellieder und zeigte auf, dass hinter der energischen, fröhlichen Musik eine große Spiritualität steckt, die Fröhlichkeit und Hoffnung mitbringt. Gerade die Spirituals, die ursprünglich US-amerikanische Form des christlichen Liedes, die unter amerikanischen Sklaven entstand und die das Bild von Gospel hierzulande wesentlich prägen, singen von Befreiung, von Erlösung, mit Fröhlichkeit. In der Not der Sklaverei sangen diese notleidenden Menschen solche freudvolle und optimistische Lieder. Wie konnten sie das?

Die Antwort finden wir in vielen ihrer Lieder. Sie wussten, dass sie in ihrem Leben nie alleine dastanden. Sie waren sich sicher: Gott ist da und er ist in größter Not an

ihrer Seite. Und dieses Wissen gab ihnen so viel Mut und Frieden, dass sie immer noch singen und tanzen konnten. Das war das Geheimnis der Sklaven in Amerika. Sie wussten, dass sie die Geliebten Gottes sind. Ganz tief in ihnen hatten sie die Sicherheit, dass Gott auf ihrer Seite war und hinter ihnen stand. Das war der Grund, warum sie immer noch fröhliche Lieder singen, obwohl ihre Situation eigentlich zum Heulen war. Das gab ihnen Kraft und innere Stärke. Auf diesem Hintergrund meinte der Pfarrer, dass wir uns hinterfragen sollten, wie stark uns die vielen schlechten Nachrichten beängstigen und wie viel wir uns mit der frohen Botschaft der Bibel beschäftigen und uns trösten lassen. Freilich wäre es einfach und schön, wenn diese folgenden Tagesschaunachrichten (und hier wurden den nächsten Nachrichtenbilder eingeblendet) wenigstens ansatzweise zutreffen würden: „Hunger ausgerottet“ „Duden streicht das Wort Neonazi! Weil's keine mehr gibt.“ „Einbruch der Waffenindustrie. Ausbruch des 1. Weltfriedens!“ „1. FC Nürnberg wird Deutscher Meister! Endlich kein Depp mehr.“).

Entscheidend und alles überragend ist unsere christliche Topnachricht „Sensation in Jerusalem. Jesus ist von den Toten auferstanden!“

Aber genau diese Nachricht ist unser Glaube, denn wäre Jesus nicht auferstanden, wäre unser Glaube, wäre unser Zusammenkommen heute sinnlos. Könnte uns nicht wirklich Hoffnung geben. Jesus lebt. Und damit ist das Reich Gottes schon angebrochen. Also doch schon ein Stück Himmel auf Erden. Und das feiern wir in jedem Gottesdienst. Diese gute Nachricht soll unser Leben prägen, auch in Coronazeiten! Der Gottesdienst als fröhliche Feier, als Bejahung des Lebens in Christus, verträgt ein bisschen Fröhlichkeit. Das geht durch Neue geistliche Lieder, aber eben auch durch Gospel.

Nach der Predigt wurde zur Anbetung Jesu das Allerheiligste ausgesetzt. Untermalt wurde die Anbetung durch das Gospel „Glory Glory Halleluja“. In den Fürbitten betete man um gute Nachrichten für Alleinstehende, Obdachlose, Kranke und für die Verstorbenen, dass Gott mit ihnen sei.

Als Aktion zum Gottesdienstthema gab es für alle Teilnehmer zum Nachrichtengedanken eine kleine Flaschenpost, gefüllt mit Weihrauchkörner und einem kleinen Herz als Erinnerung an die gute Nachricht der Weihnachtsbotschaft. Mit dem Aufruf, den Mitmenschen gute Botschaften zu bringen und dem Hören der Gospels „Go tell it on the mountains“ „When the Saints go marchin' in / Down By the Riverside“ ließen die Besucher des MAISL einen beeindruckenden Abendgottesdienst ausklingen.

Bericht: Michael Wenninger sen. **Fotos:** Anica Klatt

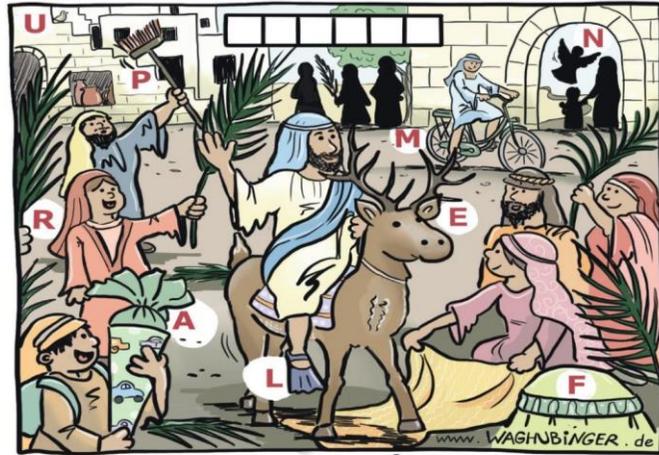




Andrea und Stefan Waghübinger

Wie heißt das Lösungswort?

Setze die Buchstaben der "echten" Fehler richtig zusammen!



Lösungswort: PALMEN

Was feiern wir an Palmsonntag?

Am Sonntag vor Ostern gibt es in manchen Gemeinden kleine Prozessionen, in oder außerhalb der Kirche. Und viele, die mitgehen, haben kleine Zweige Buchsbaum in den Händen. Dieser Sonntag heißt Palmsonntag und der Buchsbaum ersetzt bei uns die Palmen, die hier nicht wachsen.

Was hat es mit diesem Palmsonntag auf sich? An diesem Tag denken wir an ein Ereignis aus dem Leben Jesu, an seinen Einzug in Jerusalem. Vor fast 2.000 Jahren ritt Jesus auf einem Esel nach Jerusalem, die Menschen breiteten ihre Kleider vor ihm auf der Straße aus und

begrüßten ihn mit Palmwedeln. Aus Freude und um Jesus zu ehren. Denn sie sahen in ihm den Retter und Befreier von den Römern, die sie beherrschten. Doch Jesus kam aus einem ganz anderen Grund. Ihm ging es nicht um Politik und Macht, sondern um das Heil der Menschen. Deshalb waren viele von denen, die Jesus so jubelnd begrüßt hatten, kurze Zeit später enttäuscht. Jesus wurde verhaftet und getötet, doch dann ist er auferstanden. Daran denken wir in der auf den Palmsonntag folgenden Karwoche und an Ostern.

So erreichen Sie uns:

Pfarrer

Josef Hausner

Tel. (08731) 394960

E-Mail: pfarrer.hausner@gmail.com

Pfarrvikar

Bonaventure Ukatu

Tel. (08731) 9834

ukatubona@gmail.com

Pastoralreferentin

Melanie Fröbus

Tel. (08731) 7509924

E-Mail: melanie.froebus@web.de



Impressum

Herausgeber:

Kath. Pfarramt St. Johannes Ottering

Verantwortlich:

Pfarrer Josef Hausner

Redaktion:

Josef Hausner, Elisabeth Meier, Anita Weindl, Melanie Fröbus u.a.

Anschrift:

Kath. Pfarramt St. Johannes
Kirchenring 5; 84164 Moosthenning
Tel. (08731) 394960; Fax (08731) 394961

Kinderseiten:

Melanie Fröbus

Titelbild:

Gemeindeassistentin Birgit Lang-Riebl

Kinderzeichnungen:

Gabi Busch

Auflage:

1200 Pfarrbriefe

Bitte beachten: Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief, der bis **11. April 2021** reicht, ist Dienstag, **2. März 2021!**

Das Pfarrbüro ist derzeit leider für den Publikumsverkehr gesperrt!

PFARREI OTTERING

mit Dreifaltigkeitsberg – Rimbach – Dornwang – Lengthal – Moosthenning - Thürnthenning

Pfarrbüro Ottering

Kirchenring 5, 84164 Moosthenning

Tel. 08731/ 394960 und 9646

Fax: 08731/ 394961

e-Mail: ottering@bistum-regensburg.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mo. und Mi. 8.00 h - 11.00 h

Pfarrbüro Dornwang

Pfarrstraße 12, 84164 Moosthenning

Tel. 08731/ 9834

Fax: 08731/ 390125

e-Mail: dornwang@bistum-regensburg.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Di. und Do. 8.00 h - 11.00 h

www.pfarrei-ottering.de